

Medienmitteilung

Zweitwohnungseigentümer gründen in Disentis Verein

In Disentis/Mustér hat sich am Samstag, 14. Mai. 2016, die Interessengemeinschaft Zweitwohnungseigentümer/- innen Disentis/Mustér (IGZWD) zu einem Verein zusammengeschlossen. An der Gründerversammlung im Bergstationsrestaurant Stiva Pius in Caischavedra nahmen 86 Personen teil.

Ziel des Vereins:

Die IGZWD nimmt die Interessen der Zweitwohnungseigentümer/-innen, der Feriengäste sowie der Dauermieter wahr. Als Verein möchten wir unseren Einfluss in positivem und aufbauenden Sinn wahrnehmen und das Gespräch mit den Behörden, SDT (Sedrun Disentis Tourismus), Bergbahnen, sowie weiterer dem Tourismus nahestehende Institutionen suchen. Unsere Mitverantwortung in der Entwicklung der Tourismusregion in der oberen Surselva ist uns wichtig.

Grund für die Gründung des Vereins:

Viele Zweitwohnungseigentümer/-innen in Disentis/Mustér sind mit der heutigen Situation unzufrieden. Im Jahr 2015 erhöhte die Gemeinde Disentis/Mustér die Gäste- und Tourismustaxen für Zweitwohnungseigentümer/-innen massiv und löste damit grosses Unverständnis aus. Denn es gibt zwischen dem alten und neuen Tourismusgesetz erhebliche Unterschiede bei den Einnahmen. Ein Vergleich:

Vergleich	Alt 2013/14	Neues TG	Veränderung
Zweitwohnungen	260 000.--	750 000.--	+ 288 %
Hotels, Camping	260 000.--	140 000.--	- 46 %
Gewerbe	260 000.--	260 000.--	+/- 0 %
Total	780 000.--	1 150 000.--	+ 47 %

Mit diesen zusätzlichen Einnahmen aus den Gäste- und Tourismustaxen hat zwar die Gemeinde Disentis letztes Jahr ein Plus von 270'000 Franken erwirtschaftet, doch das Nachsehen haben die Zweitwohnungseigentümer/-innen. Sie müssen wegen des neuen Tourismusgesetzes erheblich mehr bezahlen.

Zweitwohnungseigentümer/-innen bezahlen in Disentis nach Angaben der Gemeinde insgesamt rund 1 Million Franken an regulären Steuern – die IGZWD schätzt diese eher höher ein. Sicherlich fallen für Zweitwohnungseigentümer/-innen gewisse Kosten im Bereich Strassen und Verwaltung an. Doch sie nutzen weder Schulen noch soziale Einrichtungen (Altersheim etc.). Des-

halb ist es für viele Zweitwohnungseigentümer/-innen unverständlich, dass sie dafür aufkommen müssen. Die Mehrheit der zusätzlichen Einnahmen sollte eigentlich den touristischen Aufwänden zufließen.

Ebenfalls können viele Zweitwohnungseigentümer/-innen nicht verstehen, dass private Firmen wie die Bergbahnen, Hotels, Matterhorn Gotthard Bahn und weitere mit unseren Tourismusgeldern unterstützt werden.

Beispiel Bergbahnen Disentis: Sie erhalten von SDT 120'000 Franken für das Gratisangebot im Sommer. Viele Zweitwohnungseigentümer sind jedoch Besitzer von Jahreskarten der Bergbahnen und können damit im Sommer die Bahn gratis benutzen. Somit bezahlen sie für diese Leistung doppelt! Weil die Bergbahnen durch den subventionierten Sommerbetrieb stark profitieren (Mehrumsatz im Restaurant Caischavedra etc.) wünschen sich die Zweitwohnungseigentümer ein Entgegenkommen.

Bis heute sieht die IGZWD (noch) keine Anzeichen um aus dieser unbefriedigenden Situation eine gemeinsam Lösungen zu finden. Obwohl eine Kerngruppe von fünf Personen den Kontakt und den Dialog mit der Gemeinde Disentis, mit Sedrun Disentis Tourismus (SDT) sowie den Bergbahnen Disentis (BD) suchte.

Deshalb wollen die Zweitwohnungseigentümer/-innen als Hauptzahler an SDT im Vorstand, oder wenn eventuell ein AG gegründet wird, im Verwaltungsrat von SDT vertreten sein.

Wenn am Tourismusgesetz in dieser Form festgehalten wird (so sieht es heute aus), so wird es leider nur Verlierer geben.

Infos zum Verein:

Präsident der IGZWD ist Christian Peyer. Im Vorstand sind Peter Busshart, Marianne Märchy, Christian Kunz und Dieter. Der Jahresbeitrag für ein Einzelmitglied beträgt 25 Franken, für ein Paar sind es 40 Franken. 86 Personen sind am Samstag, 14. Mai 2016, dem Verein beigetreten. Die meisten wurden durch eine Flyeraktion auf die Gründung des Vereins aufmerksam.

Für Fragen:

Christian Peyer, Präsident
Bachstrasse 43
5630 Muri AG

Tel: +41 79 209 61 57

E-Mail: christian.peyer@pmservices.ch

www.igzwd.ch